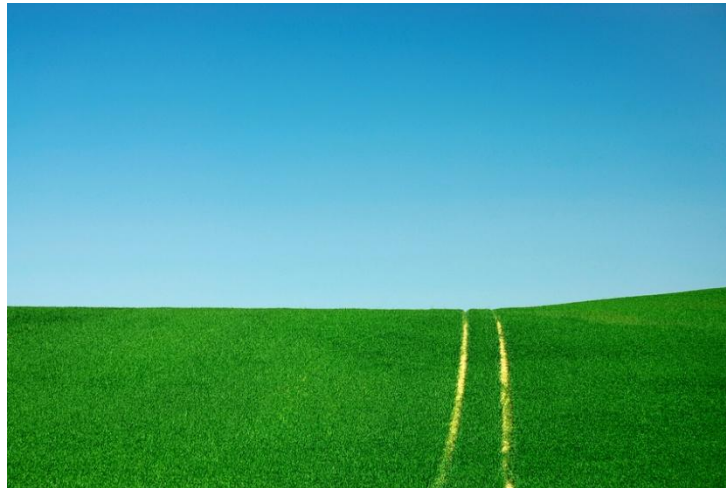




Sapropeet-Deutschland
von der Natur für die Natur

Anwendung / Dosierung von Sapropeet

- Anbau von Wintergetreide -



- **Zum Start** die Fläche vor dem Säen mit 0,5 l Sapropeet / ha spritzen oder unmittelbar nach dem Säen(je eher, desto besser), bis Ende November möglich!!!
Ihr Nutzen ist, dass durch die lebenden Bakterien schon im Boden liegende Phosphate und Nitrate für die Getreidepflanzen verfügbar gemacht werden. Bildung von bis zu 35 % mehr Wurzelmasse.
- Die zweite Spritzung mit Sapropeet, 0,3 l / ha, sollte zu Vegetationsbeginn im Frühling erfolgen.
Ihr Nutzen ist eine viel bessere Verfügbarkeit der Nährstoffe schon bei niedrigen Temperaturen.
- Die dritte Spritzung sollte ca. 4 Wochen nach der zweiten Spritzung mit 0,2 l Sapropeet / ha erfolgen.
Ihr Nutzen: Ein besserer Pflanzenstoffwechsel findet statt, bessere und schnellere Aufnahme von Nährstoffen, höherer Zucker – und Proteingehalt, also bessere Qualität.
- Versuche im Raum Münster haben ergeben, dass eine Ertragssteigerung im Weizen bis zu 16 % gegenüber den nicht behandelten Flächen vorlag. Hinzu kommt, dass der Proteingehalt und das TKW höher lagen und somit eine bessere Qualität aufweisen.

Für eine Beratung stehen ich Ihnen gerne zur Verfügung